

## Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie

24. - 27. Oktober 2017, Messe Berlin, Eingang Süd, Jafféstraße, 14055 Berlin  
Kongressbüro DKOU: Intercongress GmbH, Wiesbaden, dkou@intercongress.de

## Tag der Technischen Orthopädie

Veranstalter: Bundesinnungsverband für Orthopädie-Technik (kooperierende Fachgesellschaft)  
und Vereinigung Technische Orthopädie (VTO) in Kooperation mit Initiative '93

Organisation: Confairmed GmbH, Reinoldstraße 7-9, 44135 Dortmund,  
Phone +49 231 557050-84, feldmann@confairmed.de, www.confairmed.de



## Eintrittspreise (Auszug)

Die Vorregistrierung erfolgt bis zum 15.10.2017 online über [www.dkou.org/teilnahme](http://www.dkou.org/teilnahme). Ab dem 23.10.2017 ist die Anmeldung im Kongressbüro vor Ort möglich; zu Stoßzeiten bitte Wartezeit einplanen!

### Mitwirkende (im Kongressprogramm)

kostenlos

### Studierende

kostenlos

### Ärzte/Ärztinnen

Tages-/Dauerkarte

Mitglied\* 50,-/100,- €

Nichtmitglied 75,-/150,- €

### Medizinische Assistenzberufe

Tages-/Dauerkarte

(u.a. Orthopädie-Technik)

Mitglied\* 35,-/70,- €

Nichtmitglied 50,-/100,- €

\*BVOU, DG00C, DG0U, D6U

Eine Kongresskarte ist für den Besuch des Tages der Technischen Orthopädie auf dem DKOU erforderlich.  
Die vollständigen Eintrittspreise finden Sie unter [www.dkou.org/eintrittsgebuehren](http://www.dkou.org/eintrittsgebuehren).

## Fachausstellung

Aus dem Bereich Orthopädie-Technik finden Sie vor Ort u.a. folgende Firmen:  
Bauerfeind AG // DJO Global // Juzo® Julius Zorn GmbH // medi GmbH & Co. KG // Össur Deutschland GmbH  
// Otto Bock HealthCare Deutschland GmbH // SPORLASTIC GmbH // THUASNE DEUTSCHLAND GmbH

## Impressum, Inhalt und Redaktion

Bundesinnungsverband für Orthopädie-Technik, Reinoldstraße 7-9,  
44135 Dortmund, Phone +49 231 557050-0, [www.biv-ot.org](http://www.biv-ot.org)

Titelmotiv: kraft&adel Werbemanufaktur, Wiesbaden  
Drucklegung: August 2017, Änderungen vorbehalten.

# DKOU 2017

Deutscher Kongress für Orthopädie und Unfallchirurgie

Berlin 24. – 27. Oktober

Programm Technische Orthopädie



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

„Bewegung ist Leben“ ist das Kongressmotto des diesjährigen Deutschen Kongresses für Orthopädie und Unfallchirurgie (DKOU) in Berlin. Zur aktiven Teilnahme aufgefordert sind damit alle Professionen, die sich der Mobilität des Menschen widmen – mit ihren jeweiligen Spezialbereichen und insbesondere mit ihren interdisziplinären Bezügen und Ansätzen.

Die Technische Orthopädie arbeitet interdisziplinär an den Schnittstellen zwischen Medizin und Technik, zwischen Industrie und Handwerk. Sie bildet einen wesentlichen Anteil der konservativen und operationsbegleitenden Therapie. Sie ermöglicht in einer breiten Palette von Anwendungsformen teilweise die Vermeidung von Operationen (z.B. durch Orthesen), die unterstützende Sicherung von Operationserfolgen (z.B. bei Bandrekonstruktionen am Kniegelenk), die assistierende Hilfe bei neuromuskulären Erkrankungen und den Ersatz von Extremitäten.

Mit der Altersentwicklung unserer Bevölkerung werden Anspruch und Bedeutung der Technischen Orthopädie weiter zunehmen, bereichert durch neuere technologische Möglichkeiten. Immer mehr wird sie somit unverzichtbar in unserer modernen Gesellschaft zur Unterstützung bei körperlicher Einschränkung und letztlich zur Erhaltung selbstständiger Mobilität bis ins hohe Alter. Nur durch die enge Verzahnung von Orthopädietechnik und Orthopädie und Unfallchirurgie im täglichen Versorgungsgeschehen ist erfolgreiche Rehabilitation möglich.

Wenn der Erfolg eines Versorgungskonzeptes in der engen Zusammenarbeit der beteiligten Disziplinen begründet liegt, muss sich das auch in der Fort- und Weiterbildung zeigen. Der Tag der Technischen Orthopädie im Rahmen des Deutschen Kongresses für Orthopädie und Unfallchirurgie hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, die interdisziplinäre Versorgung der Patienten in den Mittelpunkt zu stellen. Mit den damit verbundenen Symposien, Vorträgen und Möglichkeiten zum Gedankenaustausch und der kritischen Diskussion ist es gelungen, eine lebendige interdisziplinäre Plattform im Rahmen des Gesamtkongresses zu gestalten.

Den Unterzeichnern liegt sehr daran, neben der regelmäßigen Kommunikation im Rahmen der Patientenversorgung den Stellenwert und Umfang konservativ-rehabilitativer Inhalte in der Weiterbildung zum Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie auszubauen, die gemeinsame Gestaltung von Fortbildungsveranstaltungen zu pflegen und professions-übergreifende Kooperationen in der Forschung zu fördern.

An dieser Stelle sei allen Beteiligten herzlich gedankt, wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen allen Initiatoren, Gestaltern, Referenten und Besuchern einen erfolgreichen Kongress 2017.

Klaus-Jürgen Lotz, BIV-OT  
Univ.-Prof. Dr. med. Andrea Meurer, DGOOC  
Univ.-Prof. Dr. med. Ingo Marzi, DGU  
Prof. Dr. med. Alexander Beck, BVOU  
Prof. Dr. med. Bernhard Greitemann, VTO



Klaus-Jürgen Lotz,  
BIV-OT



Univ.-Prof. Dr. med.  
Andrea Meurer, DGOOC



Univ.-Prof. Dr. med.  
Ingo Marzi, DGU



Prof. Dr. med. Alexander  
Beck, BVOU



Prof. Dr. med. Bernhard  
Greitemann, VTO

**Tag der Technischen Orthopädie - eine Kooperation von Bundesinnungsverband für Orthopädie-Technik, Vereinigung Technische Orthopädie und Initiative '93**

**Mittwoch, 25. Oktober 2017**

**16:30 – 18:00 Uhr, London 1  
Orthesenversorgung: Was muss man beachten?**

Vorsitz: Prof. Dr. Bernhard Greitemann,  
Bad Rothenfelde; Ludger Lastring, Dortmund

**Neues und Bewährtes bei Orthesen an der unteren Extremität**  
Ludger Lastring, Dortmund

**Neues und Bewährtes bei Orthesen an der oberen Extremität**  
Prof. Dr. Bernhard Greitemann,  
Bad Rothenfelde

**Neues und Bewährtes bei Orthesen am Rumpf**  
Patrizia Kraft, Dortmund

**Donnerstag, 26. Oktober 2017**

**08:30 – 09:30 Uhr, Ulm  
VTO - Sektion Vereinigung  
Technische Orthopädie (DGOU):  
Vorstandssitzung**

**09:30 – 11:00 Uhr, Ulm  
VTO - Sektion Vereinigung Technische  
Orthopädie (DGOU):  
Mitgliederversammlung**

**14:30 – 16:00 Uhr, New York 2  
Compliance in der Technischen Orthopädie -  
Notwendigkeit interdisziplinärer Kooperation  
unter juristischem Damoklesschwert**

Sektion Vereinigung Technische Orthopädie (VTO);  
in Kooperation mit Bundesinnungsverband für  
Orthopädie-Technik (BIV-OT)

Vorsitz: Prof. Dr. Bernhard Greitemann,  
Bad Rothenfelde; Prof. Dr. Frank Braatz, Göttingen



**Notwendigkeit zur interdisziplinären Kooperation in der Technischen Orthopädie**  
Dr. Hartmut Stinus, Northeim

**Interdisziplinäre Kooperation aus Sicht der Orthopädietechnik**  
Klaus-Jürgen Lotz, Gießen

**Interdisziplinäre Kooperation aus Sicht der Orthopädienschuhtechnik**  
Werner Dierolf, Hannover

**Interdisziplinäre Kooperation in der technischen Orthopädie - juristische Sicht**  
Norbert Stein, Dortmund

**16:30 – 18:00 Uhr, New York 2  
Orthopädie-Schuhtechnik**  
Sektion Vereinigung Technische Orthopädie (VTO)

Vorsitz: Prof. Dr. Bernhard Greitemann,  
Bad Rothenfelde; Dr. Hartmut Stinus, Northeim

**Konservative versus operative Therapie beim kindlichen Knick-Plattfuß**  
Dr. Hartmut Stinus, Northeim

**Evidenz in der Literatur für sensomotorische Einlagen**  
Dipl.-Ing. Thomas Stief, Gießen

**Wie sollten sensomotorische Einlagen in der Praxis aussehen?**  
Stefan Woltring, Ibbenbüren

**Neurologische Einlagen – Indikationen, Ausführung**  
Dr. Ulrich Hafkemeyer, Coesfeld

**Den vollständigen Programmablauf finden Sie auch im Internet unter [www.dkou.org/webprogramm/](http://www.dkou.org/webprogramm/)**